

Ich bin nicht neidisch, aber wenn ich denke, dass Leo Goldfeld jede Woche
Nachricht hat, dass von der Ostküste Südamerikas, also Brasilien Argentinien,
die Nachrichten höchstens 12 - 14 Tage gehen, muss man doch neidisch werden.
Vielleicht versuchst Du es einmal dort herum. Auch von meinen Sekretärinnen
habe ich Nachricht aus Bolivien, das geht Air France. Also bitte setze alles
daran, dass wir Nachricht bekommen. Du kannst Dir nicht danken, wie nötig
es ist. - Du weißt doch, dass ich unausgesetzt an Euch denke. Ich hoffe doch,
dass es Bubi schaffen wird. Es wird sicherlich nicht lange in der Fabrik
bleiben, man wird schon merken, mit wem man es zu tun hat. Aber immer noch bit-
te ich Dich behalte es im Auge, ob er nicht ein scholarship bekommen könnte
und nach Amerika zu Dir könnte. Bei diesen Zeugnissen wäre es tatsächlich,
wenn ich nicht so gehandicapt wäre in der Bearbeitung dieser Sache, eine
Selbstverständlichkeit. Da er aber alles allein machen muss, einer Aufgabe,
der er sich mit einer Selbstverständlichkeit, Zielbewusstheit und Sicher-
heit unterzieht, die ja zu bewundern ist, fürchte ich immer, dass er auf das
falsche Pferd setzt, er müsste eben ein scholarship bekommen. Bitte setze
Dich doch mit jemandem in Verbindung, der es versteht.
Ich will jetzt schliessen. Wir haben irrsinnig zu tun, aber ich werde es
verhältnismässig sehr gut, natürlich nehme ich jeden Abend Phanodorn, was
mit aber sehr gut bekommt. Also mein geliebtes Kindel, lieb mir wohl, schreib
auch wenn Du denkst oder weißt, dass keine Briefe gehen, denn einmal kommen
sie doch alle an -- jetzt haben alle Leute Briefe aus dem November --
und denke immer an Deine

Mu